

# RAPID

**GEMEINSAM.**

**IN DIE NEUE SAISON**

**HEUTE**

Samstag,

24. Juli

Anpfiff: 17:00 Uhr

Allianz Stadion



© Red Bull Sports



1. RUNDE: SK RAPID  -  TSV HARTBERG

**REKORD-  
MEISTERLICHE  
VORTEILE!**

Gratis-Tickets für  
Rapid-Spiele und  
viele mehr. Infos auf  
[wienenergie.at/vortellswelt](http://wienenergie.at/vortellswelt)



**WIEN ENERGIE**

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.

KANN DEINE  
GESUNDHEITSVERSICHERUNG

# DEM PLANETEN GUTES TUN?

MIT DER ALLIANZ  
GEHT DAS.



#gemeinsamgehtdas  
Mehr auf [allianz.at/nachhaltigkeit](https://allianz.at/nachhaltigkeit)

Allianz 



intro

## KLUB-INFOS

### ADRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien,  
Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71,  
E-Mail: [info@skrapid.com](mailto:info@skrapid.com),  
Internet: [www.skrapid.at](http://www.skrapid.at),  
[www.facebook.com/skrapid](http://www.facebook.com/skrapid),  
[www.twitter.com/skrapid](http://www.twitter.com/skrapid),  
[www.rapidarchiv.at](http://www.rapidarchiv.at)  
(offizielles Vereinsarchiv)

### FANSHOP ALLIANZ STADION

Gerhard-Hanappi-Platz 1  
1140 Wien  
MO-SA 11:00-18:00 Uhr

### FANSHOP STADION CENTER

Olympiaplatz 2  
1020 Wien  
MO-FR 09:00-19:00 Uhr  
SA 09:00-18:00 Uhr

### FANSHOP ST. PÖLTEN

Messestrasse 1  
3100 St. Pölten  
MO-FR 09:00-17:00 Uhr

## HERZLICH WILLKOMMEN...

...zur neuen Bundesligasaison und dem heutigen Auftaktspiel im Allianz Stadion gegen TSV Hartberg (Anpfiff: 17:00 Uhr). Selten war die Vorfreude auf eine neue Saison so groß wie in diesem Jahr. Lang herbeigesehnt ist es nun endlich wieder so weit, Fußballspiele dürfen ohne Zuschauerbeschränkung ausgetragen werden. Die Rückkehr der grün-weißen Fans steht auch für die Rückkehr emotionaler und unvergessener Stadionmomente. Mit dem 12. Mann im Rücken soll heute Nachmittag ein erfolgreicher Saisonstart hingelegt werden. Für dieses Unterfangen gilt es den TSV Hartberg zu bezwingen. Nicht unbedingt ein Lieblingsgegner der Hütteldorfer, wenngleich die Kühbauer-Elf beim letzten Heimspiel gegen die Oststeirer einen souveränen 4:0 Sieg einfahren konnten. Alles ist angerichtet für einen maximal erfolgreichen Bundesligastart. Und wenn dann erst einmal ein paar tausend Rapid-Fans im Chor für die Mannschaft singen, dann weiß ein jeder im Stadion in welche Richtung es gehen soll - Auf geht's Rapid kämpfen und siegen!

Zurück zu alten Gewohnheiten und mit der WESTbahn zu den Heimspielen des SK Rapid. So war es vor Covid19 und so könnte es auch wieder danach sein. Denn für die Saison 2021/22 bietet unser Teampartner WESTbahn unter dem Titel „WESTfan Ticket“ ermäßigte Tarife zur An- und Abreise zu den Heimspielen unserer Mannschaft in Hütteldorf an. Zur Abreise wird regelmäßig ein Sonderzug eingeschoben – alle Informationen zum WESTfan Ticket gibt es unter: [westbahn.at/skrapid](https://westbahn.at/skrapid)



Um in den Sommerferien keine Langeweile aufkommen zu lassen haben wir für unsere jüngsten Rapid-Fans, speziell natürlich für die SK Rapid Greenies, wieder eine neue Aufgabe im Rahmen unserer grün-weißen Freizeitbeschäftigung erstellt - dieses Mal heißt es „Malen nach Zahlen“, um ein buntes Bild, das natürlich auch Bezug zum Fußball hat, zu bekommen. Die Malvorlage sowie viele weitere, spannende Aufgaben und Rätsel findet ihr unter [www.skrapid.at/freizeit](http://www.skrapid.at/freizeit). Wir wünschen euch viel Spaß beim Ausmalen - gerne könnt ihr uns auch eure Ergebnisse per Mail unter [schultag@skrapid.com](mailto:schultag@skrapid.com) zukommen lassen!



## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:** SK Rapid Wien,  
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien **Redaktion:** Mario Roemer (Ltg.),  
Lukas Marek, Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Fabian Lenz  
**Gestaltung & Produktion:** JUK **Druck:** Druck.at



# NEUE WÄSCH' FÜR DIE

Zum Start der neuen Saison 2021/22 trägt der SK Rapid PUMA. Der weltweit beliebte Sportartikelhersteller und der europäische Teamsport-Spezialist 11teamsports übernehmen die Ausrüstung der Grün-Weißen und werden als Premiumpartner für zumindest fünf Jahre an der Seite der Hütteldorfer sein.

Text: Mario Roemer, Peter Klinglmüller, Laurin Rosenberg | Fotos: Red Ring Shots

## Historischer Bezug: Diagonal zum Erfolg

Natürgemäß ist das Design in den Vereinsfarben Grün und Weiß gehalten, jedoch erstmals um einen Diagonalstreifen ergänzt, der die Gründungsfarben Blau und Rot enthält. Durch das weiße Trikot mit grünen Ärmeln und der blau-roten Diagonale entsteht das Gesamtbild des bekannten Rapid-Balkenmusters und sind zudem erstmals seit der Änderung der Vereinsfarben im Sommer 1906 – also seit 115 Jahren – die Gründungsfarben auch Teil des Heimtrikots!

Das Grundmuster kam in ähnlicher Form bereits in der Meistersaison 1953/54 zum Einsatz, allerdings in einer grünen Variante mit weißem Balken. Eine diesem Trikot nachempfundene Variante folgte ab der Saison 2007/08, in der 2008 ebenfalls ein Meistertitel geholt werden konnte.

## Wien ist unsere Stadt

Zur Präsentation des Trikots selbst ging es nicht

ohne Grund hoch hinauf. Mit der Stadt im Hintergrund wurde auch hier das Kampagnenmotto aufgegriffen, das da lautet „Wien ist unsere Stadt“. Das verdeutlichte auch das Highlight der Präsentation: Ein Flieger mit 20 Meter langem Banner, das mit dieser Botschaft eine Runde über den Dächern Wiens drehte.

SK Rapid Geschäftsführer Wirtschaft Christoph **Peschek**: „Grün und Weiß sind unsere Vereinsfarben, Blau und Rot die Gründungsfarben, die sich auch im Schriftzug unseres Wappens wiederfinden. Wir stehen für Werte aus Tradition und daher ist es uns Erbe und Gebot zugleich, diese Farben als Teil unserer Identität zu wahren, weshalb sie für den SK Rapid auch unveränderlich sind. Erstmals seit 115 Jahren haben wir in einem Heimtrikot gleich alle vier Farben aufgegriffen, dabei sowohl mit der Einbindung unserer Gründungsfarben wie auch der Diagonale historischen Bezug



# SAISON 2021/22

Unsere Mannschaft  
im neuen Away-Outfit

hergestellt. Speziell nach den leider zahlreichen Geisterspielen wollen wir damit auch die gemeinsame Einheit und enormen Kraft unserer Rapid-Gemeinschaft darstellen. In diesem Sinne: Jetzt Rapid, alle gemeinsam!“

## Neue Auswärts-Wäsch

Im Rahmen des diesjährigen Saisonstartfests, dem Tag der offenen Tür 2021, wurde das **neue PUMA-Auswärtstrikot** unserer Mannschaft präsentiert. Die Gründungsfarben Blau-Rot werden weiter geehrt!

Das blau-rote Auswärtstrikot erinnert in mehreren Punkten **an die Wurzeln als 1. Wiener Arbeiter Fußball-Club**. Am auffälligsten zur Farbgebung. Bekanntermaßen wurde der 1. WAFC am 22. Juli 1897 mit den Farben Blau und Rot gegründet. Der Ursprung liegt bei den Farben der Hutfabrik der Gebrüder Böhm in der jene (damals ausschließlich) Männer, die den Arbeiter FC gegründet haben, tätig waren. Diese Farben wurden dann bis 1906 auch als Klubfarben beibehalten, was nicht zuletzt im Gründungswappen ersichtlich ist. Dieses Gründungswappen weist zudem eine große Ähnlichkeit zum Logo der Hutfabrik auf.

Im Vergleich wurden hier aber die Farben getauscht, blau oben, rot unten. Das Auswärtstrikot greift aber die ursprüngliche Variante mit rot oben und blau unten wieder auf und verweist so auf die Wurzeln in der Hutfabrik. Dies passt insofern besonders gut, als der Arbeiter FC im Jahre 2022 seinen 125. Geburtstag feiern würde und damit schon zu Beginn dieses Jubiläumjahres im entsprechenden Trikot gespielt wird. Weitere Premiere: In der Geschichte des SK Rapid hat es bis heute noch kein diagonales halbiertes Trikot gegeben.

So wie das „Home“ Trikot samt blau-roter Schärpe ist auch das „Away“ in den **drei Fanshops des SK Rapid** (Allianz Stadion in Wien XIV, Stadion Center in Wien II und St. Pölten) erhältlich. Zudem natürlich rund um die Uhr **online via rapidshop.at**. Besonders attraktives Angebot des Merchandising-Teams um Clemens **Pieber**: Beim Kauf einer Dress (egal ob Heim oder Auswärts) - also Trikot, Hose und Stutzen - gibt es ohne Aufpreis das lesenswerte **Buch „Grün-Weiß sind unsere Farben - die Trikots des SK Rapid“** von Julian Schneps ohne Aufpreis dazu! ◀



# NEUE WÄSCH' FÜR DIE

Zum Start der neuen Saison 2021/22 trägt der SK Rapid PUMA. Der weltweit beliebte Sportartikelhersteller und der europäische Teamsport-Spezialist 11teamsports übernehmen die Ausrüstung der Grün-Weißen und werden als Premiumpartner für zumindest fünf Jahre an der Seite der Hütteldorfer sein.

Text: Mario Roemer, Peter Klinglmüller, Laurin Rosenberg | Fotos: Red Ring Shots

## Historischer Bezug: Diagonal zum Erfolg

Natürgemäß ist das Design in den Vereinsfarben Grün und Weiß gehalten, jedoch erstmals um einen Diagonalstreifen ergänzt, der die Gründungsfarben Blau und Rot enthält. Durch das weiße Trikot mit grünen Ärmeln und der blau-roten Diagonale entsteht das Gesamtbild des bekannten Rapid-Balkenmusters und sind zudem erstmals seit der Änderung der Vereinsfarben im Sommer 1906 – also seit 115 Jahren – die Gründungsfarben auch Teil des Heimtrikots!

Das Grundmuster kam in ähnlicher Form bereits in der Meistersaison 1953/54 zum Einsatz, allerdings in einer grünen Variante mit weißem Balken. Eine diesem Trikot nachempfundene Variante folgte ab der Saison 2007/08, in der 2008 ebenfalls ein Meistertitel geholt werden konnte.

## Wien ist unsere Stadt

Zur Präsentation des Trikots selbst ging es nicht

ohne Grund hoch hinauf. Mit der Stadt im Hintergrund wurde auch hier das Kampagnenmotto aufgegriffen, das da lautet „Wien ist unsere Stadt“. Das verdeutlichte auch das Highlight der Präsentation: Ein Flieger mit 20 Meter langem Banner, das mit dieser Botschaft eine Runde über den Dächern Wiens drehte.

SK Rapid Geschäftsführer Wirtschaft Christoph **Peschek**: „Grün und Weiß sind unsere Vereinsfarben, Blau und Rot die Gründungsfarben, die sich auch im Schriftzug unseres Wappens wiederfinden. Wir stehen für Werte aus Tradition und daher ist es uns Erbe und Gebot zugleich, diese Farben als Teil unserer Identität zu wahren, weshalb sie für den SK Rapid auch unveränderlich sind. Erstmals seit 115 Jahren haben wir in einem Heimtrikot gleich alle vier Farben aufgegriffen, dabei sowohl mit der Einbindung unserer Gründungsfarben wie auch der Diagonale historischen Bezug



# SAISON 2021/22

Unsere Mannschaft  
im neuen Away-Outfit

hergestellt. Speziell nach den leider zahlreichen Geisterspielen wollen wir damit auch die gemeinsame Einheit und enormen Kraft unserer Rapid-Gemeinschaft darstellen. In diesem Sinne: Jetzt Rapid, alle gemeinsam!“

## Neue Auswärts-Wäsch

Im Rahmen des diesjährigen Saisonstartfests, dem Tag der offenen Tür 2021, wurde das **neue PUMA-Auswärtstrikot** unserer Mannschaft präsentiert. Die Gründungsfarben Blau-Rot werden weiter geehrt!

Das blau-rote Auswärtstrikot erinnert in mehreren Punkten **an die Wurzeln als 1. Wiener Arbeiter Fußball-Club**. Am auffälligsten zur Farbgebung. Bekanntermaßen wurde der 1. WAFC am 22. Juli 1897 mit den Farben Blau und Rot gegründet. Der Ursprung liegt bei den Farben der Hutfabrik der Gebrüder Böhm in der jene (damals ausschließlich) Männer, die den Arbeiter FC gegründet haben, tätig waren. Diese Farben wurden dann bis 1906 auch als Klubfarben beibehalten, was nicht zuletzt im Gründungswappen ersichtlich ist. Dieses Gründungswappen weist zudem eine große Ähnlichkeit zum Logo der Hutfabrik auf.

Im Vergleich wurden hier aber die Farben getauscht, blau oben, rot unten. Das Auswärtstrikot greift aber die ursprüngliche Variante mit rot oben und blau unten wieder auf und verweist so auf die Wurzeln in der Hutfabrik. Dies passt insofern besonders gut, als der Arbeiter FC im Jahre 2022 seinen 125. Geburtstag feiern würde und damit schon zu Beginn dieses Jubiläumjahres im entsprechenden Trikot gespielt wird. Weitere Premiere: In der Geschichte des SK Rapid hat es bis heute noch kein diagonales halbiertes Trikot gegeben.

So wie das „Home“ Trikot samt blau-roter Schärpe ist auch das „Away“ in den **drei Fanshops des SK Rapid** (Allianz Stadion in Wien XIV, Stadion Center in Wien II und St. Pölten) erhältlich. Zudem natürlich rund um die Uhr **online via rapidshop.at**. Besonders attraktives Angebot des Merchandising-Teams um Clemens **Pieber**: Beim Kauf einer Dress (egal ob Heim oder Auswärts) - also Trikot, Hose und Stutzen - gibt es ohne Aufpreis das lesenswerte **Buch „Grün-Weiß sind unsere Farben - die Trikots des SK Rapid“** von Julian Schneps ohne Aufpreis dazu! ◀



## RÜCKBLICK: TAG DER OFFENEN TÜR 2021

Über 2.500 Rapid-Fans waren beim Saisonstartfest in Hütteldorf mit dabei:

Text: Lukas Marek | Fotos: Red Ring Shots

„Wo san die Rapidfans?“ - über 2.500 begeisterte Rapidlerinnen und Rapidler fanden sich am Sonntagvormittag in Hütteldorf ein, um gemeinsam beim Saisonstartfest im Rahmen des „Tag der offenen Tür“ 2021 mit dabei zu sein. Das Wetter spielte mit und die Stimmung bei den anwesenden Rapid-Fans war großartig und voller Freude, endlich wieder gemeinsam am Gelände des Allianz Stadions zu feiern und einen Tag im Zeichen der gesamten Rapid-Familie zu verbringen.

Nach dem öffentlichen Training unserer Mannschaft im Stadion, wo zahlreiche Rapid-Fans unseren Burschen von der Allianz Tribüne aus auf die Beine schauten, startete um 10:00 Uhr das Rahmenprogramm auf der Bühne. Einem spannenden Rapid-Quiz für Erwachsene sowie einem Gabelwettbewerb für Kids folgte um 11:00 Uhr der Rekordspieler des SK Rapid, wodurch es zum ersten Mal so richtig laut wurde. Steffen Hofmann freute sich ebenso auf das Wiedersehen mit den Rapid-

Fans, berichtete vom Trainingslager der Rapid II-Mannschaft und gratulierte dann, gemeinsam mit Präsident Martin Bruckner, Fanbetreuer Robert Racic zum 44. Geburtstag!

Wenig später war der Platz direkt hinter der Nordtribüne des Allianz Stadions gefüllt, denn alle Fans waren auf die Präsentation des neuen Auswärtstrikots gespannt. Nach dem Video (könnt Ihr auf Rapid TV sehen) kamen zahlreiche Nachwuchskicker, von der U7 über die Playmakers bis hin zu Rapid II sowie zwei Spielern unserer Profis, auf die Bühne und stellten das komplett neue Auswärtstrikot vor. Ab sofort könnt ihr das neue PUMA-Auswärtstrikot auch bereits online oder in unseren Fanshops erwerben!

Um exakt 12:00 Uhr kam es dann zum traditionellen Höhepunkt des Saisonstartfestes: die Präsentation aller Spieler, Trainer und Betreuer des SK Rapid! Von Richard Strebinger über Christopher

TRA ULTRA ULTRA ULTRA ULTRA  
TRA ULTRA ULTRA ULTRA ULTRA  
TRA ULTRA ULTRA ULTRA ULTRA



ULTRA  
SEE THEM LATER



Auswärts in Blau-Rot - das neue Trikot für die Fremde haben wir am Tag der offenen Tür mit einigen Nachwuchsspielern des SK Rapid präsentiert!

Dibon bis hin zu Ercan Kara - alle waren sie mit dabei und hatten sichtlich Freude, endlich wieder gemeinsam mit den Fans grün-weiße (und blau-rote) Momente zu erleben. Unsere Neuzugänge waren darüber hinaus natürlich besonders von der Stimmung der Rapid-Fans begeistert und freuen sich schon auf ihre ersten Pflichtspiel-Auftritte im Rapid-Trikot. Nach einigen Worten von Präsident Martin Bruckner, unseren beiden Geschäftsführern Christoph Peschek und Zoran Barisic, sowie

Cheftrainer Didi Kühbauer sangen alle gemeinsam zu den Klängen der Rapid-Hymne und freuten sich über einen weiteren Schritt zurück zur Normalität!

Den krönenden Abschluss des offiziellen Programms bildete dann noch die große Tombolaverlosung von insgesamt 10 Preisen (Hauptpreis mit einem Gesamtwert von € 1.600,-) sowie die Auflösung der Rapideum-Rätselrallye, die auch sehr viele Kinder an diesem Vormittag absolviert hatten.



In diesem Sinne ein lautes DAAAA-NKE an alle, die am Sonntag in Hütteldorf mit dabei waren und gezeigt haben, was uns in den letzten mehr als 15 Monaten Tag für Tag abgegangen ist: die großartige und emotionale Stimmung der Rapid-Fans! ◀

Der Höhepunkt des Saisonstartfestes: die Präsentation aller Spieler, Trainer und Betreuer auf der großen Bühne!



Gratis-Tickets, Gewinnspiele und Rabatte

IN DER VORTEILSWELT IST IMMER WAS LOS!

Rapid-Fans sind klar im Vorteil: Gratis-Tickets für Heimspiele, Gewinnspiele, Rabatte auf Fanartikel und exklusive Treffen mit den Spielern. Jetzt entdecken auf [wienenergie.at/vorteilswelt](http://wienenergie.at/vorteilswelt) oder am besten gleich im Kundenportal sichern auf [meine.wienenergie.at](http://meine.wienenergie.at)



Ehrenrunde mit dem Junior! Mario Sonnleitner nach seinem letzten Profispiel für seinen SK Rapid!

## STEIRISCHES EVERGREEN

Über ein Jahrzehnt war Mario Sonnleitner Spieler und Publikumsliebbling beim SK Rapid. Nun steht der Steirer in seiner engeren Heimat vor einer neuen Herausforderung und möchte sicher heute mit dem TSV Hartberg seinen ehemaligen grün-weißen Kollegen drei Punkte abknüpfen.

Text: Peter Klinglmüller | Fotos: GEPA

Egal wie es ausgeht, das Herz von „Sonni“ wird weiter grün-weiß schlagen. „Rapid ist man ein Leben lang oder gar nicht“, sagte der sichtlich emotionalisierte Innenverteidiger am 22. Mai nach seinem 357. und letzten Pflichtspiel in die Mikrofone der TV-Reporter von Sky und ORF. Und das waren keine Worthülsen, schließlich ist der bald 35-jährige seit langer Zeit lebenslanges (und zahlendes) Rapid-Vereinsmitglied. In seiner fast elfjährigen Rapid-Ära blieb ihm leider ein Titel verwehrt, trotzdem wurde Mario **Sonnleitner** zu einer grün-weißen Institution. Schließlich ist er ein Spieler, der einfach zu unserem Verein passt. Bodenständig, ehrlich und immer mit vollem Einsatz bei der Sache. Einer, der sich auch in schlechten Zeiten nie versteckt, stets am und abseits des Platzes seinen Mann stellt und in guten Zeiten für einige legendäre Sager in Interviews sorgt. Unvergessen sicher seine Einschätzung des 3:2-Sieges im Villa Park zu Birmingham, den er als „euro-

päische Weltklasse“ bezeichnete. Vergangenen Herbst überholte „Sonni“ in der ewigen grün-weißen Einsatzliste bei Bewerbspielen den legendären Johann Pregesbauer, nur acht Feldspieler (und die beiden Torhüter-Ikonen **Herbert Feurer** und **Michael Konsel**) haben mehr Pflichtpartien für den SK Rapid bestritten! Und interessant: Wenn Mario **Sonnleitner** traf, war ein grün-weißer Sieg fast Gewissheit. 27 Treffer in 26 Spielen konnte der 34-jährige Steirer in seinen 357 Pflichtspielen für Rapid erzielen, 23mal (!) ging Grün-Weiß dabei als Sieger vom Platz, nur ein einziges Mal setzte es eine „echte“ Niederlage, nämlich beim 1:1-Ausgleich bei einem 1:2 in Wolfsberg. Sein Tor zum 1:2-Endstand in Bukarest gegen FCSB im August 2018 ermöglichte einen gefühlten Sieg, durch den Treffer behielt die Oberhand der SCR bekanntlich im PlayOff zur UEFA Europa. Danke für alles, „Sonni“ und auf ein Wiedersehen bei Deiner Rapid! ◀



# Flimmit

Streamen auf österreichisch.





# NEUSTART VOR PUBLIKUM!

Zum Auftakt der neuen Bundesliga-Saison trifft Rapid auf Hartberg. Vor allem daheim taten sich die Grün-Weißen gegen die Steirer bislang schwer, aber im März 2021 gab es endlich den ersten Heimsieg.

Text: Gerald Pichler | Foto: GEPA

Aufgrund der Covid-19-Pandemie fanden in den vergangenen beiden Saisons nur wenige Spiele vor Publikum statt. Das soll in der Saison 2021/22 wieder anders werden. Somit ist beim Saisonauftakt von Rapid gegen Hartberg wieder mit einer deutlich anderen Stimmung im Stadion zu rechnen. Es wird sich zeigen, welchen Einfluss dieser Umstand auf die Leistungen auf dem Platz haben wird.

Gegen Hartberg tat sich Rapid bislang vor allem in Heimspielen sehr schwer. So verlor Rapid 2018 gegen die Steirer im ersten Aufeinandertreffen in der Bundesliga auswärts mit 0:3. Während es aber im April 2019 mit 4:2 immerhin den ersten Auswärts-sieg gab, mussten die Grün-Weißen bis März 2021 auf den ersten Erfolg in Hütteldorf warten. Dieser fiel mit 4:0 dafür sehr überzeugend aus. Zwei Tore von Ercan Kara ebneten den Weg zum ersten Heim-

sieg, Christoph Knasmüllner und Deni Alar sorgten für einen letztlich deutlichen Erfolg. Davor hatte es in vier Heimpartien gegen die Steirer nur zu zwei Remis gereicht, zwei Heimspiele im Allianz Stadion gingen gar verloren – eines davon im Juni 2020 mit 0:1 ebenfalls bereits vor leeren Rängen.

## Fallen wieder viele Tore?

Die meisten Ligaduelle der beiden Teams zeichneten sich durch viele Tore aus. In zehn Meisterschaftsbegegnungen gab es noch kein 0:0. Insgesamt fielen 40 Tore, was einem Schnitt von vier Treffern entspricht.

Das spricht für die grundsätzlich offensive Grundauslage beider Mannschaften. Es wird sich zeigen, ob sich daran nach dem Trainerwechsel in Hartberg etwas geändert hat.

Christoph Knasmüllner hat als einziger Rapidler alle 10 Duelle gegen Hartberg bestritten und erzielte beim 4:0 im jüngsten Aufeinandertreffen in Wien auch seinen ersten Treffer gegen die Steirer. Wenn Maximilian Hofmann im Cup gegen Wiener Viktoria und im Europacup gegen Sparta Prag zum Einsatz kommt, könnte er gegen Hartberg sein 200. Pflichtspiel für Rapid bestreiten. Auf der anderen Seite könnte Mario Sonnleitner nach über einem Jahrzehnt und 357 Pflichtspielen für Rapid im Dress der Hartberger erstmals wieder gegen die Grün-Weißen antreten. ◀

## BILANZ

### GESAMTBILANZ:

10 Spiele  
/ 4 S / 3 U / 3 N – Tore: 22:18

### HEIMBILANZ:

5 Spiele  
/ 1 S / 2 U / 2 N – Tore: 12:10

### 1. SPIEL GEGENEINANDER:

20.10.2018 (0:3 in Hartberg)

### HÖCHSTER SIEG:

4:0 (14.03.2021)

### HÖCHSTE HEIMSIEG:

4:0 (14.03.2021)

### HÖCHSTE NIEDERLAGE:

0:3 (20.10.2018)

### HÖCHSTE HEIMNIEDERLAGE

3:4 (27.04.2019), 0:1 (21.06.2020)

## WEITERE DUELLE

### ÖFB-CUP:

10.11.2010: Rapid - TSV Hartberg 3:0

Tore: Salihi (2), Nuhiu

17.02.2019: Rapid - TSV Hartberg 5:2

Tore: Murg (2), Pavlovic (2), M. Hofmann

### FREUNDSCHAFTSSPIELE:

11.11.2011: Rapid - TSV Hartberg 3:1

26.06.1997: TSV Hartberg - Rapid 0:8

11.02.1989: TSV Hartberg - Rapid 0:3

## DIE MEISTEN SPIELE

10 Spiele: **Christoph Knasmüllner**

8 Spiele: Stefan Schwab

7 Spiele: **Richard Strebinger**

6 Spiele: **Maximilian Hofmann, Srdjan**

**Grahovac, Dejan Ljubicic**

5 Spiele: Thomas Murg, Stephan Auer,

**Ercan Kara, Filip Stojkovic,**

**Maximilian Ullmann, Thorsten**

**Schick, Kelvin Arase**

4 Spiele: Mario Sonnleitner, Boli Bolingoli,

Aliou Badji, Mateo Barac, **Philipp**

**Schobesberger, Dejan Petrovic,**

**Taxiarchis Fountas, Koya**

**Kitagawa, Yusuf Demir**

12 Spiele: u.a. **Dejan Ljubicic**

11 Spiele: u.a. **Richard Strebinger**

10 Spiele: u.a. Mario Sonnleitner

## DIE MEISTEN TORE

4 Tore: **Ercan Kara**

3 Tore: **Taxiarchis Fountas**

2 Tore: Thomas Murg, Stefan Schwab,

**Kelvin Arase**

1 Tor: Aliou Badji, Andrija Pavlovic,

Boli Bolingoli, Deni Alar,

**Christoph Knasmüllner**





Im Kollektiv liegt die Stärke der Oststeierer.

Text: Fabian Lenz | Fotos: GEPA

# EINE NEUE ÄRA

Markus Schopp und der TSV Hartberg, das passte über vier Bundesligaspielzeiten wie die Faust aufs Auge. In der Oststeiermark feierte der 47-Jährige in seiner Zeit große Erfolge mit den kleinen Hartbergern. Vor zwei Jahren krönten die Blau-Weißen eine starke Saison mit dem fünften Platz und einer Teilnahme für das internationale Geschäft, letzte Saison war die Freude über den siebenten Endrang genauso groß. Das Abstiegsgepenst hat sich in Hartberg schon Ewigkeiten nicht mehr blicken lassen.

Ende Juni war klar, die Planungen für die neue Spielzeit müssen nun aber etwas anders

ablaufen – der Erfolgscoach Markus Schopp wechselt zum FC Barnsley nach England. Hartbergs Geschäftsführer und Obmann Erich Korherr bedauerte den Abgang: „Der Wechselwunsch kam sehr überraschend, nachdem wir mit ihm erst vor kurzem verlängert haben und sich die Saisonvorbereitung und Kaderplanung gerade in einer sehr wichtigen und intensiven Phase befindet. Der Abschied von Markus Schopp aus Hartberg ist natürlich sehr schade.“

Ein Nachfolger war schnell gefunden. Schopps Co-Trainer Kurt Russ übernimmt die Agenden für die neue Saison. Einen Ex-Rapidler durfte

## KLUB-INFOS



### VEREINSNAME

TSV EGGER GLAS HARTBERG

GRÜNDUNGSJAHR 1946

### ADRESSE

Otto-Gerlitz-Platz 2, 8230 Hartberg

TELEFONNUMMER +43 3332 64320

FAXNUMMER +43 3332 64320-4

E-MAIL [office@tsv-hartberg-fussball.at](mailto:office@tsv-hartberg-fussball.at)

### HOMEPAGE

<http://www.tsv-hartberg-fussball.at>

### CHEFTRAINER

KURT RUSS

### CO-TRAINER

ALEXANDER KONTRA

### CO-TRAINER

ANDREAS LIENHART

### CO-TRAINER

ALEXANDER MARCHAT

### TORMANNTRAINER

ZOLTAN VARGA

### ATHLETIK-TRAINER

ALEXANDER KONTRA

### PRÄSIDENTIN

BRIGITTE ANNERL

### SPORTLICHER LEITER

ERICH KORHERR

der neue Übungsleiter erst vor kurzem als Neuzugang begrüßen. Mario Sonnleitner wechselte nach 357 Pflichtspielen für Grün-Weiß zum TSV Hartberg und wird sein erstes Spiel für die Steirer in seiner alten Heimat absolvieren.

Der Auftakt in Hütteldorf könnte vor allem für die Fans spannender kaum werden – kommen die Oststeirer in den Westen Wiens, so ist immer was los. In sieben Duellen (zwei Mal davon im ÖFB-Cup) im Allianz Stadion fielen ganze 32 Treffer. Unterm Strich steht eine positive Bilanz pro SK Rapid. Drei Siege für Grün-Weiß, zwei für Blau-Weiß und zwei Remis gab es. Der TSV Hartberg wird zum Saisonauftakt alles daran setzen, mit den Hütteldorfern gleichzuziehen und nach dem ersten Spieltag mit drei Punkten dazustehen. ◀



Die erste Hürde, die es in der Bundesliga zu bewältigen gibt: TSV Hartberg



# MARCO GRÜLL BRINGT DYNAMIK UND OFFENSIVPOWER

Text: Mario Roemer Foto: Red Ring Shots

Im heutigen Spieltagstalk: Marco Grüll

**Deine ersten vier Wochen in Wien und beim SK Rapid sind um. Wie war die Eingewöhnungsphase in einer neuen Stadt aber auch bei einem neuen Verein?**

Die Eingewöhnungsphase war relativ kurz, weil es schnell losgegangen ist. Dennoch wurde es mir sehr einfach gemacht, der Verein ist super, die Mannschaft hat mich bestens aufgenommen und auch in der Stadt fühle ich mich bereits sehr, sehr wohl. Jetzt freu ich mich auf den Saisonstart und die kommenden Aufgaben.

**Die Fans kennen dich als Fußballspieler und wissen um deine Qualitäten auf dem Feld. Nun interessiert aber auch viele, wie tickt die Person Marco Grüll abseits des Rasens?**

Abseits des Rasens bin ich gerne mit der Freundin oder mit Freunden unterwegs. Ich bin ein sehr sportbegeisterter Mensch, also spielt der Sport auch privat eine große Rolle bei mir. Da zählen Skifahren und Tennisspielen zu meinen größten Hobbies. Persönlich würde ich mich als eher zurückhaltende Person beschreiben, umso vertrauter ich dann aber mit der Umgebung bin, umso mehr blühe ich auf.

**Gibt es einen speziellen Hintergrund wieso du dich für die Nummer 27 entschieden hast?**

Eigentlich nicht, früher und auch zuletzt in Ried hatte ich immer die Nummer 17. Da diese bei Rapid nicht frei war, musste ich mich nach einer neuen Rückennummer umsehen. Die Nummer 27 war daher die naheliegendste Option, da sich nur eine Ziffer verändert hat. *(schmunzelt)*

**Heute Nachmittag starten wir gegen den TSV Hartberg in die neue Saison. Die Vorfreude darauf ist riesengroß, verspürt man auch etwas Nervosität, zumal auch endlich wieder tausende Rapid-Fans mit dabei sein dürfen?**

Die Vorfreude überwiegt definitiv. Eine gewisse Anspannung gehört vor jedem Spiel dazu, als Nervosität würde ich das aber nicht beschreiben. Vor mehreren tausend Fans zu spielen und das jetzt Woche für Woche ist für mich etwas ganz Besonderes, das kannte ich bisher nur von den Spielen mit dem Nachwuchsnationalteam. Darauf freue ich mich riesig!

**Der Gegner wurde bis ins Detail analysiert. In der Vergangenheit waren die Hartberger**

„Vor allem in Schnittpartien können unsere Fans den Unterschied ausmachen“

**meist schwer zu bespielen, auf welche Faktoren wird es heute ankommen?**

Hartberg ist eine Mannschaft, die die letzten Jahre immer gewillt waren, spielerische Lösungen zu finden, die Fußballspielen wollen. Ich glaube, wenn wir unsere Fähigkeiten auf den Platz bringen, mit einem sauberen Passspiel, erfolgreichen Einsgegen-Eins-Situationen, dann bin ich guter Dinge, dass auch das Ergebnis am Ende passen wird.

**Welche Rolle könnte dabei auch die Unterstützung der Fans spielen?**

Eine sehr große! Die Unterstützung von solch großartigen Fans pusht dich als Spieler enorm. Vor allem in Schnittpartien können unsere Fans den Unterschied ausmachen. Das gibt dir als Spieler zusätzliche Motivation und Energie. Wir freuen uns alle darauf, dass die Stadien endlich wieder voll sein dürfen.

**Mit Blick auf die Saison: wie lauten deine persönlichen Zielsetzungen?**

Natürlich will ich mir schnellstmöglich einen Stammplatz erarbeiten und so viele Spielminuten wie möglich absolvieren. Als Offensivspieler hat man den eigenen Anspruch Tore und Assists zu liefern, so auch ich. Im Vordergrund steht aber immer der mannschaftliche Erfolg, dem ordne ich alles unter und ich hoffe, dass wir noch eine bessere Saison spielen können als im vergangenen Jahr. ◀



TRIKOTPRÄSENTATION, 14.06.2021

# PUMA-HEIMTRIKOT 2021/22



TEILE DEINE LIEBE ZUM VEREIN MIT ALLEN RAPID-FANS

sende deine Antworten  
+ ein Foto einfach an [presse@skrapid.com](mailto:presse@skrapid.com)

## RAPID-POST

### Warum bist du Rapid-Fan?

Großvater und mein kürzlich verstorbener Herr Papa, waren schon eingefleischte Rapidler und mein Kind wird es eines Tages auch sein. Danke Papa, dass ich kein Veilchen bin!

### Erstes Rapid-Spiel im Stadion?

Das war in den 90ern, ein Bundesliga-Heimspiel gegen den GAK, ging damals 1:1 aus.

### Spieltags-Routine vor einem Heimspiel?

Schal einpacken, Freunde einsammeln,

gemeinsam nach Hütteldorf fahren und den West-Imbiss beehren, bevor es in den Block West geht.

### Spieltags-Outfit?

Auf jeden Fall stets mit Schal!

### Schönster Rapid-Moment?

Als ich mit dem Herrn Papa und meiner Verlobten beim Abschiedsspiel von Stefan Hofmann im Block West gemeinsam stehen durfte!

### Rapid-Legende, die dich am meisten beeindruckt hat?

Schwierige Frage, aber der Moment, wo ich mit dem Herrn Papa Alfred Körner treffen durfte, wird mir ewig im Gedächtnis bleiben!

sky sport

WO FUSSBALL ZU HAUSE IST.

# EUROPÄISCHER SPITZENFUSSBALL LIVE!

Alle Tore. Alle Stars. Alle Emotionen. Alle Spiele live an einem Ort. Alle UEFA Klub-Bewerbe, die ADMIRAL Bundesliga, die Samstagsspiele der Deutschen Bundesliga und die Premier League.



### Aktueller Lieblingsspieler und warum?

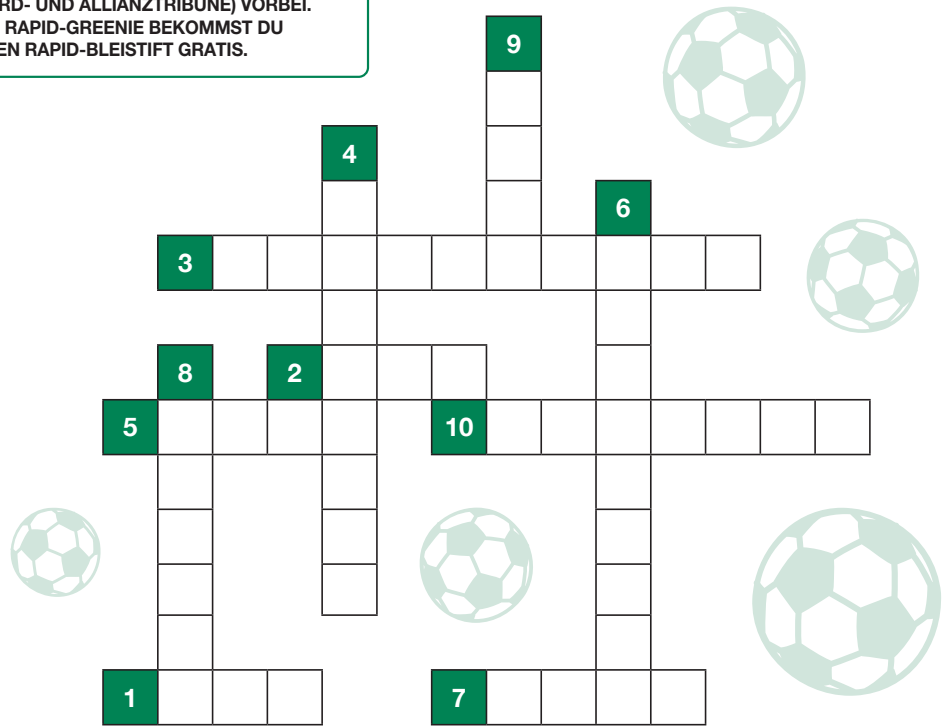
Für mich ist stets die gesamte Mannschaft der Star, denn nur gemeinsam können wir kämpfen und siegen!



SKY.AT/SPORT



**!** FALLS DU KEINEN STIFT DABEI HAST, DANN SCHAU BEI UNSEREN FANSHOP-KIOSKEN (NORD- UND ALLIANZTRIBÜNE) VORBEI. ALS RAPID-GREENIE BEKOMMST DU EINEN RAPID-BLEISTIFT GRATIS.

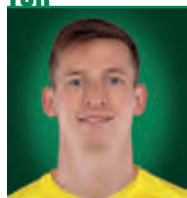


- Kreuzworträtsel:**
- |                                        |                                  |
|----------------------------------------|----------------------------------|
| 1. Unsere Gründungsfarben: Blau-...    | 6. ...Kämpfen.Siegen.            |
| 2. Anzahl der Spieler einer Mannschaft | 7. Unser Trikotausrüster         |
| 3. Unsere Rückennummer 1               | 8. Unsere Rückennummer 6         |
| 4. Unsere jüngsten Mitglieder          | 9. Anzahl der Linienrichter      |
| 5. Unsere Stadt                        | 10. Vorname unseres Cheftrainers |



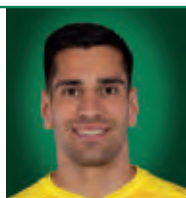
**UNSERE NEUE WÄSCH' 2021/22**

TOR



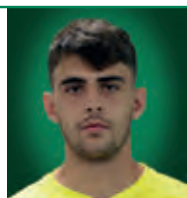
**Richard Strebinger** 1

Größe 194 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 14.2.1993  
Pflichtsp./Tore 193/0  
Vorher: SV Werder Bremen



**Paul Gartler** 25

Größe 186 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 10.3.1997  
Pflichtspiele 14/0  
Vorher: SV Kapfenberg



**Niklas Hedl** 45

Größe 189 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 17.3.2001  
Pflichtsp./Tore 0/0  
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



**Kevin Wimmer** 4

Größe 187 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 15.11.1992  
Pflichtsp./Tore 0/0  
Vorher: Stoke City



**Christopher Dibon** 17

Größe 183 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 2.11.1990  
Pflichtsp./Tore 170/9  
Vorher: RB Salzburg

MITTELFELD



**Thorsten Schick** 13

Größe 181 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 19.5.1990  
Pflichtsp./Tore 57/3  
Vorher: Young Boys Bern



**Srdjan Grahovac** 14

Größe 182 cm  
Nation Bosnien-H.  
Geb. am 19.9.1992  
Pflichtsp./Tore 157/5  
Vorher: HNK Rijeka



**Dejan Petrovic** 16

Größe 179 cm  
Nation Slowenien  
Geb. am 12.1.1998  
Pflichtsp./Tore 44/0  
Vorher: SK Rapid II



**Marco Grüll** 27

Größe 182 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 6.7.1998  
Pflichtsp./Tore 0/0  
Vorher: SV Ried



**Lion Schuster** 42

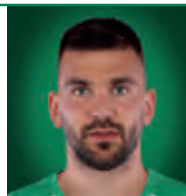
Größe 183 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 9.8.2000  
Pflichtsp./Tore 15/1  
Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



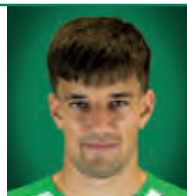
**Maximilian Hofmann** 20

Größe 183 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 7.8.1993  
Pflichtsp./Tore 197/8  
Vorher: SK Rapid II



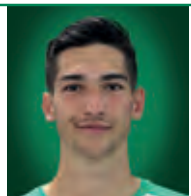
**Filip Stojkovic** 22

Größe 180 cm  
Nation Montenegro  
Geb. am 22.1.1993  
Pflichtsp./Tore 58/0  
Vorher: Roter Stern Belgrad



**Jonas Auer** 23

Größe 182 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 5.8.2000  
Pflichtsp./Tore 0/0  
Vorher: Mlada Boleslava



**Leo Greiml** 30

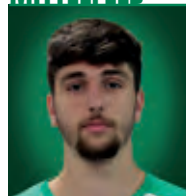
Größe 187 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 3.7.2001  
Pflichtsp./Tore 37/0  
Vorher: SK Rapid II



**Maximilian Ullmann** 31

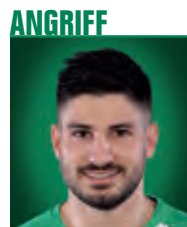
Größe 180 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 17.6.1996  
Pflichtsp./Tore 75/5  
Vorher: LASK

MITTELFELD



**Dalibor Velimirovic** 47

Größe 182 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 13.2.2001  
Pflichtsp./Tore 7/0  
Vorher: SK Rapid II



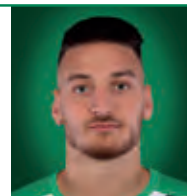
**Taxiarchis Fountas** 9

Größe 179 cm  
Nation Griechenland  
Geb. am 4.9.1995  
Pflichtsp./Tore 60/34  
Vorher: SKN St. Pölten



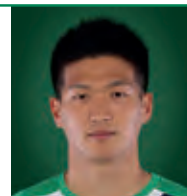
**Oliver Strunz** 18

Größe 185 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 14.6.2000  
Pflichtsp./Tore 0/0  
Vorher: SK Rapid II



**Ercan Kara** 29

Größe 192 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 03.1.1996  
Pflichtsp./Tore 52/23  
Vorher: SV Horn



**Koya Kitagawa** 32

Größe 179 cm  
Nation Japan  
Geb. am 26.7.1996  
Pflichtsp./Tore 48/7  
Vorher: Shimizu S-Pulse

ABWEHR



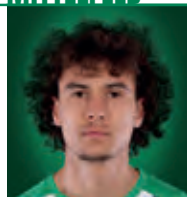
**Marko Djakovic** 33

Größe 185 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 18.3.2002  
Pflichtsp./Tore 0/0  
Vorher: SK Rapid II



**Lukas Sulzbacher** 37

Größe 171 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 6.4.2000  
Pflichtsp./Tore 2/0  
Vorher: SK Rapid II



**Robert Ljubicic** 5

Größe 178 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 14.7.1999  
Pflichtsp./Tore 0/0  
Vorher: SKN St. Pölten



**Philipp Schobesberger** 7

Größe 176 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 10.12.1993  
Pflichtsp./Tore 159/31  
Vorher: FC Pasching



**Christoph Knasmüllner** 8

Größe 181 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 13.4.1992  
Pflichtsp./Tore 114/30  
Vorher: FC Barnsley

ANGRIFF



**Kelvin Arase** 36

Größe 171 cm  
Nation Österreich  
Geb. am 15.1.1999  
Pflichtsp./Tore 67/12  
Vorher: SV Ried

TRAINER

**Dietmar Kühbauer**

**Zur Person**  
geb. am 4. April 1971 in Heiligenkreuz

**Karriere als Spieler/Trainer**

Im Oktober 2018 kehrte der 50-Jährige nach knapp zwei Jahrzehnten zu seinem Herzensverein zurück. 1992 bis 1997 war er bei uns erfolgreich als Spieler im Einsatz (176 Pflichtspiele/39 Tore; österreichischer Cupsieger 1995, österreichischer Meister 1996 und Europacupfinalist 1996), ehe er im Ausland insgesamt fünf Jahre bei Real Sociedad und beim VfL Wolfsburg engagiert war. Danach ließ er beim SV Mattersburg seine Spielerkarriere ausklingen (2008). Als Trainer begann Kühbauer im Dezember 2008 bei der zweiten Mannschaft von Admira Wacker, wo er 2010 die Profis übernahm und in die Bundesliga führte (2011). Bis 2013 blieb Kühbauer in der Südstadt, erreichte Platz 3 und den Europacup, ehe er zum WAC wechselte (wo er bis November 2015 blieb), mit dem er ebenso auf der europäischen Bühne reüssierte. 2018 ging er dann zum SKN St. Pölten, wo er sich mit den Niederösterreichern in der oberen Tabellenhälfte behauptete. Danach erfolgte die Rückkehr zu Rapid, wo Grün-Weiß u.a. in der abgelaufenen Saison 2019/20 Vizemeister wurde.



# ERSTMALS IM EUROPACUP GEGEN SPARTA PRAG

In der 2. Runde der Qualifikation zur Champions League kommt es beim Duell Rapid gegen Sparta zum Aufeinandertreffen zweier Traditionsklubs, die im Europacup noch nie aufeinandergetroffen sind.

Text: Gerald Pichler | Foto: GEPA

Vor allem in den 1920er- und 1930er-Jahren haben Rapid und Sparta Prag den europäischen Fußball entscheidend mitgeprägt. Sparta Prag und Rapid standen 1927 im Finale des damals erstmals ausgetragenen Mitropacups. Die Grün-Weißen verloren das erste Endspiel in Prag mit 2:6, der anschließende 2:1-Heimsieg in Wien war letztlich zu wenig. Drei Jahre später konnte sich Rapid im Finale 1930 revanchieren. Diesmal gewannen die Wiener das erste Spiel auswärts mit 2:0 und konnten sich im Rückspiel auf der Hohen Warte eine 2:3-Niederlage leisten, um dennoch nach zwei Finalniederlagen erstmals den Pokal nach Hütteldorf zu holen.

Sparta gewann den Mitropacup 1935 erneut, der Krieg machte diesem Bewerb aber schließlich ein Ende. Trotz Versuchen der Wiederbelebung in den 1950er- und 1960-er Jahren (Rapid gewann den Bewerb 1951 unter der Bezeichnung „Zentropacup“, Sparta holte sich den Pokal 1964) errang der Mitropacup die

frühere Bedeutung nicht mehr – was vor allem an der 1955 erfolgten Einführung des Europacups lag. In diesem spielten Rapid und Sparta Prag bisher noch nie gegeneinander, obwohl beide Klubs regelmäßig in den verschiedenen Bewerben vertreten sind. Im Mitropacup gab es insgesamt fünf Aufeinandertreffen von Rapid und Sparta Prag. Neben den erwähnten vier Finalduellen 1927 und 1930 fand 1965 noch ein Duell um Platz 3 statt, das Sparta in Wien mit 2:0 für sich entschied.

## 35 Mal gegen Sparta Prag

Darüber hinaus gab es 30 weitere Spiele zwischen den beiden Traditionsklubs. Abgesehen von der nationalen Konkurrenz spielte Rapid nur gegen die Budapester Klubs Ferencvaros (47 Spiele) und MTK (36 Spiele) öfter als gegen die Prager Klubs Sparta und Slavia (jeweils 35 Duelle). Wobei die Bilanz in den direkten Begegnungen klar für Sparta spricht. 22 Mal siegten die Prager, nur 6 Mal war Rapid erfolgreich.

Das letzte Aufeinandertreffen liegt jedoch bereits fast ein Jahrzehnt zurück. Anlässlich der Eröffnung des neuen Stadions in St. Pölten am 7. Juli 2012 trennten sich Rapid und Sparta im Rahmen eines Blitzturniers in einem Duell über 45 Minuten 1:1. 1965 gewann Rapid ein Freundschaftsspiel im Praterstadion gegen Sparta Prag mit 3:2. Seitdem fanden 11 weitere Begegnungen statt, von denen die Grün-Weißen keines gewinnen konnten (5 Remis, 6 Niederlagen).

## Stammgäste in der Europa League

Im bevorstehenden Duell in der Champions League Qualifikation begegnen sich die beiden Klubs weitgehend auf Augenhöhe. Sowohl Rapid als auch Sparta nahmen in den letzten Jahren regelmäßig an der Gruppenphase der Europa League teil und schafften es dabei auch mehrfach in die K.o.-Phase. Auch in der abgelaufenen Saison 2020/21 standen beide Teams in der Gruppenphase, schieden aber dort jeweils als Gruppendritter aus. Eine Gruppenphase ist auch diesmal für beide Teams das Ziel, einer der beiden wird dieses Ziel auf jeden Fall erreichen und darf sich auch Hoffnungen auf eine Teilnahme an der Champions League machen. Das haben sowohl Rapid als auch Sparta Prag zuletzt in der Saison 2005/06 geschafft. Eine weitere Gemeinsamkeit ist auch, dass beide Klubs die Rekordmeister in ihren Ländern sind. Rapid holte in Österreich 32 Mal den Titel, Sparta Prag wurde 24 Mal tschechoslowakischer Meister und gewann den Titel auch nach der Spaltung der CSSR in Tschechien 12 Mal (zuletzt 2014).

Drei Mal traf Rapid im Europacup bisher auf tschechische Klubs, wobei die Grün-Weißen dabei stets die Oberhand behielten. Das einzige Duell gegen einen Prager Klub gab es 1983 im Europacup der Meister gegen Bohemians – damals Meister der Tschechoslowakei – damals zog Rapid aufgrund der Auswärtstorregel ins Viertelfinale ein. In der Saison 2015/16 ebneten zwei Siege gegen Viktoria Pilsen den Weg zum Gruppensieg in der Europa League vor Villarreal und den erstmaligen Einzug in die K.o.-Phase. Sparta Prag scheiterte in derselben Saison erst im Viertelfinale an Villarreal. ◀

## BISHERIGE SPIELE ZWISCHEN RAPID UND SPARTA PRAG

### MITROPACUP

#### BILANZ:

5 Spiele / 2 S / 0 U / 3 N – Tore: 8:12

#### 1. Finale, 30.10.1927

##### Sparta Prag – Rapid 6:2

Tore: Kada (1.), Sima (14., 76.), Silny (33.), Patek (62., 78.); Weselik (15.), Wesely (34., Elfmeter)

#### 2. Finale, 13.11.1927

##### Rapid – Sparta Prag 2:1

Tore: Weselik (5.), Luef (55.); Silny (82.)

#### 1. Finale, 2.11.1930

##### Sparta Prag – Rapid 0:2

Tore: Luef (9.), Weselik (57.)

#### 2. Finale, 12.11.1930

##### Rapid – Sparta Prag 2:3

Tore: Kaburek (17.), Smistik (67); Kostalek (25., 27., 87.)

#### Spiel um Platz 3, 26.6.1965

##### Rapid – Sparta Prag 0:2

Tore: Masek (44.), Vrana (89.)

### SONSTIGE SPIELE (INTERTOTO-CUP, TURNIERE, FREUNDSSCHAFTSSPIELE, ETC.)

#### BILANZ:

30 Spiele / 4 S / 7 U / 19 N – Tore: 37:70

## RAPID IM EUROPACUP GEGEN VEREINE AUS TSSCHECHIEN

### 1983/84: EUROPACUP DER MEISTER, ACHTELFINALE GEGEN BOHEMIANS PRAG (DAMALS CSSR):

#### 19.10.1983: Bohemians Prag – Rapid 2:1

Tore: Janecka (26.), Nemecek (91.); Keglévits (45.)

#### 2.11.1983: Rapid – Bohemians Prag 1:0

Tor: Krankl (7.)

### 1997/98: UEFA-CUP-QUALIFIKATION GEGEN BOBY BRÜNN:

#### 12.8.1997: Rapid – Bobby Brunn 6:1

Tore: Ipoua (36., 62.), Stöger (45., 86.), Prosenik (78.), Stumpf (80.); Dostalek (53.)

#### 26.8.1997: Bobby Brunn – Rapid 2:0

Tore: Pacanda (3.), Valnoha (45.)

### 2015/16: EUROPA LEAGUE GRUPPEN- PHASE GEGEN VIKTORIA PILSEN:

#### 22.10.2015: Rapid – Viktoria Pilsen 3:2

Tore: Hofmann (34.), Schaub (52.), Petsos (68.); Duris (12.), Hrsovsky (76.)

#### 05.11.2015: Viktoria Pilsen – Rapid 1:2

Tore: Holenda (71.); Schobesberger (13., 77.)



Der tschechische Rekordmeister hat sich ebenso als Vizemeister einen Platz für die UCL-Qualifikation gesichert.

Text: Fabian Lenz | Fotos: GEPA

# DAS IST SPARTA

Der AC Sparta Prag zählt zu den ältesten und populärsten Fußballklubs in Tschechien. Mit zwölf Meistertiteln ist der Athletic Club der erfolgreichste Verein der tschechischen Fußballgeschichte. Gerade in den Anfangsjahren nach der Trennung der Tschechoslowakei dominierte der aktuelle Rekordmeister den Fußball in unserem Nachbarland und legte so die Basis zum langfristigen Erfolg. Der Gewinn der letzten Meisterschaft liegt nun aber schon einige Jahre zurück. Im Jahr 2013/14 standen die im typischen Weinrot gekleideten Prager zuletzt am Saisonende ganz oben.

In der vergangenen Spielzeit musste sich der AC Sparta Prag einmal mehr dem Stadtrivalen Slavia Prag im Kampf um den Titel geschlagen geben. Am Ende fehlten 12 Punkte, wieder reichte es zwar für die Qualifikation für das internationale Geschäft, eine Trophäe holten sie jedoch nicht. Wie auch für den SK Rapid war für Sparta Prag letzte Saison in der UEFA Europa League nach der Gruppenphase Schluss, zwei 4:1-Siege gegen Celtic Glasgow reichten nicht für den Aufsteig. In einer starken Gruppe wurden die Tschechen jedoch beachtlicher Dritter hinter AC Mailand und OSC Lille und landeten immerhin vor den Schotten.



## KADER

### TOR

29	MILAN HEČA	21. 03. 1991
77	DOMINIK HOLEC	28. 07. 1994
40	FRANTIŠEK KOTEK	03. 02. 1999
1	FLORIN NITA	03. 07. 1987

### ABWEHR

3	ONDŘEJ ČELŮSTKA	18. 06. 1989
4	ADAM GABRIEL	28. 05. 2001
33	DÁVID HANCKO	13. 12. 1997
17	CASPER HØJER	20. 11. 1994
27	FILIP PANÁK	02. 11. 1995
24	MATĚJ POLIDAR	20. 12. 1999
19	LUKÁŠ ŠTETINA	28. 07. 1991
32	ANDREAS VINDHEIM	04. 08. 1995
41	MARTIN VITÍK	28. 01. 2003
28	TOMÁŠ WIESNER	17. 07. 1997
18	MATĚJ PULKRAB	23. 05. 1997

Grund zur Freude gibt es beim Gegner in der 2. UEFA Champions League Qualifikationsrunde jedoch alle Mal. Mit Adam Hlozek steht wohl eines der größten Talente des tschechischen Fußballs im Kader des AC Sparta Prag. Trotz einer Verletzung kam der Youngster vergangene Spielzeit auf 15 Saisontore, insgesamt waren es 23 Scorerpunkte in 19 Spielen – absoluter Spitzenwert für den 18-Jährigen. Zur Freude aller



### MITTELFELD

10	BOŘEK DOČKAL	30. 09. 1988
26	JAN FORTELNÝ	19. 01. 1999
36	ADAM KARABEC	02. 07. 2003
9	LADISLAV „LACO“ KREJČÍ	05. 07. 1992
37	LADISLAV „LK37“ KREJČÍ	20. 04. 1999
11	MARTIN MINČEV	22. 04. 2001
7	DAVID MOBERG KARLSSON	20. 03. 1994
8	DAVID PAVELKA	18. 05. 1991
21	JAKUB PEŠEK	24.06. 1993
16	MICHAL SÁČEK	19. 09. 1996
6	FILIP SOUČEK	18. 09. 2000

### ANGRIFF

14	VÁCLAV DRCHAL	25. 07. 1999
20	ADAM HLOŽEK	25. 07. 2002
39	LUKÁŠ JULIŠ	02. 12. 1994
18	MATĚJ PULKRAB	23. 05. 1997

tschechischen Fans verlängerte Hlozek erst Ende Mai seinen Vertrag in der Hauptstadt bis Sommer 2024. Die grün-weiße Abwehr muss sich vor diesem aufgehenden Stern am tschechischen Fußballhimmel mehr als nur in Acht nehmen, doch nach Hütteldorf kommt nicht nur ein Ausnahmetalent, sondern ein starkes Kollektiv, das unbedingt wieder zurück auf die große internationale Bühne möchte. ◀





Zwei große Rapidler aus Tschechien auf einem Bild: Antonin Panenka (links) und Rene Wagner!

## PERFEKTE KOMBI: RAPID & TSSCHECHIEN

Fast immer von Erfolg gekrönt waren die Gastspiele von Kickern aus Tschechien (früher Tschechoslowakei) in der Geschichte des SK Rapid. Eine kleine Auswahl:

Text: Peter Klinglmüller | Fotos: GEPA

**Josef „Pepi“ Bican:** Eigentlich ein Wiener, der aber mit 24 Jahren nach Prag auswanderte und ab 1938 auch für das tschechische Nationalteam auf Torjagd ging. In jungen Jahren mit Rapid Meister, schoss der Kanonier für Grün-Weiß 54 Tore in nur 49 Pflichtspielen. Laut RSSSF erzielte der 1911 in Wien geborene und 2001 in Prag verstorbene Wunderstürmer in seiner Laufbahn unfassbare 1812 Treffer in 1089 Spielen!

**Antonin Panenka:** Kam 1981 als 33-jähriger Weltstar von seinem Stamm- und Herzensklub Bohemians Prag nach Hütteldorf! Nicht umsonst 1999 ins Rapid-Team des Jahrhunderts gewählt, berühmt für seine Freistöße und mit Rapid zweimal Meister, dreimal Cupsieger und Europacupfinalist anno 1985! Wird auch heute als Ehrengast beim Match seiner Grün-Weißen gegen seine Landsleute von Sparta Prag dabei sein!

**Roman Pivarnik:** Der in Kosice geborene Doppelstaatsbürger (Tschechien/Slowakei) schoss beim

2:0 im Meisterschaftsfinale 1996 das erlösende erste Tor und war in der gleichen Saison bei fünf Partien am Weg ins Europacupfinale im Einsatz. 2006 auch für einige Monate Co-Trainer in Hütteldorf!

**Rene Wagner:** Einer der längst dienenden Legionäre in unserer Vereinsgeschichte! Zwischen 1996 und 2004 mit 90 Toren in 261 Pflichtspielen. Tor-schützenkönig in der Saison 1996/97!

**Ladi Maier:** Der Kultgoalie, der 1998 von Slovan Liberec in den Westen Wiens kam. Sensationelles Bundesliga-Debüt mit zwei gehaltenen Elfm Metern in einem Auswärtsspiel beim GAK, Meister im Jahr 2005. Hütete in 185 Pflichtspielen das Rapid-Tor!

Mit **Tomas Dosek**, **Marek Kincl**, **Peter Hlinka** (alle Meister 2005), **Radek Bejbl** oder **Jan Novota** hinterließen weitere Kicker aus dem Gebiet der ehemaligen Tschechoslowakei tiefe Spuren in unserer Historie!



# ALLE GEMEINSAM!

SAISONABO 2021/22

JETZT ERHÄLTЛИCH!





In etwa so wie in dieser Visualisierung könnte das neue Trainingszentrum schon in wenigen Monaten aussehen

## DER SK RAPID PRÄSENTIERT DAS „KÖRNER TRAININGSZENTRUM POWERED BY VARTA“

Das neue Trainingszentrum hat nun auch einen Namen sowie mit der VARTA AG einen langfristigen Partner an seiner Seite.

Text: Peter Klinglmüller | Foto: Red Ring Shots

Vor kurzem durfte der SK Rapid mit der Unterstützung durch die Stadt Wien, die im Rahmen des Sportstättenentwicklungsplans auf dem Gelände des SK Rapid Trainingszentrums einen neuen Naturrasenplatz inklusive Rasenheizung, Bewässerungssystem und Flutlichtanlage errichtet und finanziert, sehr erfreuliche Updates rund um das große Infrastrukturprojekt geben. Ein weiteres folgt auf dem Fuße, denn das neue Trainingszentrum hat nun auch einen Namen sowie mit der VARTA AG einen langfristigen Partner an seiner Seite und wird künftig als „Körner Trainingszentrum powered by VARTA“ Rapid-Spielern optimale Trainingsbedingungen bieten.

### Andenken an die „Körnerbuam“

Mit der Namensgebung setzt der SK Rapid den beiden Rapid-Größen Alfred „Fredi“ Körner und seinem Bruder Robert Körner nun ein besonderes Andenken. Denn die „Körnerbuam“ kamen 1938 zum Probetraining beim SK Rapid – Alfred Körner war damals gerade einmal 12 Jahre alt – und haben es schließlich über den Nachwuchs bis zu

den Profis geschafft, wo sie 1942/43 als „Körner I“ und „Körner II“ ihr Debüt gaben.

„Als Verein mit einer so lebendigen und einzigartigen Geschichte ist es uns ein Anliegen, diese nicht nur zu erzählen, sondern unsere Werte und Traditionen auch an junge Rapidlerinnen und Rapidler zu vermitteln. Alfred und Robert Körner gelten zu recht als Rapid-Legenden, die viel für unseren Verein geleistet haben. Deshalb war es für uns naheliegend, unser neues SK Rapid Trainingszentrum nach diesen beiden großen Vereinsikonen zu benennen“, so SK Rapid Präsident Martin Bruckner.

### Langfristige Partnerschaft

Im Rahmen der Übernahme des Naming Rights für das grün-weiße Infrastrukturprojekt vertieft der traditionsreiche Technologiekonzern VARTA AG sein Engagement, das bisher schon beispielsweise im Rahmen des Internationalen SK Rapid U15 VARTA-Turniers sichtbar war. Für die geplante kommende Auflage am ersten September-Wochenende haben bereits Top-Klubs wie Chelsea,

Juventus oder der FC Bayern München zugesagt! Besonderes Augenmerk liegt beim neuen Trainingszentrum auf der Förderung und Entwicklung vielversprechender junger Talente, die beim SK Rapid ausgebildet und in die Kampfmannschaft integriert werden sollen, um hier Erfolge zu feiern. Gleichzeitig soll das Trainingszentrum, das von der U15 bis zu den Profis optimale Rahmenbedingungen bietet, auch die Internationalisierung des Vereins vorantreiben, indem es Talente aus dem In- ebenso wie aus dem Ausland anspricht.

SK Rapid Geschäftsführer Wirtschaft Christoph Peschek: „Das neue SK Rapid Trainingszentrum ist nach dem Jahrhundertprojekt Stadionbau nun unser großes Infrastrukturprojekt, das als solches einen echten Meilenstein in der Vereinsgeschichte markiert. Unweit des Ernst-Happel-Stadions entsteht eine topmoderne Trainingsinfrastruktur, die unsere mittel- und langfristige sportliche Wettbewerbsfähigkeit sicherstellen wird. Wir sind froh und stolz, dass wir nun mit der VARTA AG auch einen starken Partner für die Umsetzung unserer Pläne gewinnen konnten, der unsere Visionen teilt und dem unser Nachwuchs als wichtiger Antrieb ein Herzensanliegen ist. Nicht zuletzt möchte ich mich bei den Söhnen von Alfred und Robert

Körner herzlich für ihre Unterstützung unserer Idee zur Namensgebung in Gedenken an die beiden großen Rapid-Ikone ‘Körner I’ und ‘Körner II’ bedanken.“

Michael Tojner, Aufsichtsratsvorsitzender und Mehrheitseigentümer der VARTA AG: „Rapid ist meine große sportliche Leidenschaft und die Jugendförderung Teil meiner Verantwortung kommenden Generationen gegenüber. Ich möchte für den Verein langfristige Finanzierungs- und Planungssicherheit zu schaffen – deshalb ist die Kooperation auf mindestens 10 Jahre vereinbart. Ich freue mich auf den Vollbetrieb des Trainingszentrums, viele neue Fußball-Talente und sportliche Erfolge des SK Rapid“ ◀



Langfristige Partnerschaft zwischen dem SK Rapid und der VARTA AG im neuen Away-Outfit

VIVA

Café

Wenn's was  
Herzhaftes  
sein muss

## ÖSTERREICHISCHER LEBERKÄS IN DIVERSEN SORTEN

OHNE  
KÜNSTLICHE  
FARBSTOFFE



OHNE  
GESCHMACKS-  
VERSTÄRKER



Die Energie für  
ein besseres Leben.



## UNSERE ABO-VARIANTEN: DAS ABO 16 UND DAS ABO PLUS

Text: Lukas Marek

Das Abo 16 beinhaltet, wie der Name schon sagt, die regulären 16 Liga-Heimspiele des SK Rapid in der Saison 2021/22. Sollten hier noch Play Off-Spiele dazu kommen, müssen die Tagestickets dafür extra erworben werden. Diese sind nicht im Abo 16 inbegriffen.

Bei unserer zweiten Variante, dem ABO Plus ist hingegen alles inkludiert. Es ist so quasi das Rundum-Paket, für Fans, die bei jedem Heimspiel dabei sein wollen. Hier haben wir ein umfassendes, sehr attraktives Angebot geschnürt. Es sind alle Meisterschaftsheimspiele inkl. etwaiger Play-Off Spiele nach Saisonende enthalten. Weiters bekommt ihr hier noch einen Gutschein über € 10, – für unsere Fanshops. Mit dem Abo Plus habt ihr zudem automatisch euren Platz, wenn wir Heimspiele im ÖFB-Cup oder in den UEFA-Wettbewerben (unabhängig von der Runde) austragen. Die Zusatzkosten für die Eintrittskarten werden dann von eurem angegebenen Konto abgebucht.

**Mitgliedervorteil: Als Vereinsmitglied bekommt ihr wie gewohnt 15% Rabatt beim Kauf eines neuen Abos!**

## AUSWÄRTSABO

„Von der Donau bis zum Inn, immer wieder Rapid Wien!“ - nach einer Saison gänzlich ohne Auswärtsfans freuen uns nun umso mehr darauf, dass mit Saisonstart 2021/22 endlich wieder auch auswärts Rapid-Fans unsere Mannschaft unterstützen können. Für unsere „Allesfahrer“ bieten wir deswegen auch wieder unser beliebtes Auswärtsabo an, vorerst einmal für alle 11 Auswärtsspiele im Grunddurchgang 2021/22siegen!

**Das Auswärtsabo ist, aufgrund der Personalisierung, ausschließlich bei uns im Fancorner erhältlich (Mo.-Sa. von 11:00 – 18:00 Uhr).**

**Der Preis des Abos ist wieder gleich mit den jeweiligen Einzelkartenpreisen der 11 Vereine:  
Vollpreis € 198,00 / Ermäßigt € 185,00**

# RAPID

HEUTE



UEFA  
CHAMPIONS  
LEAGUE®

QUALIFIKATION, 2. RUNDE



RAPID WIEN  
VS  
SPARTA PRAHA

20 JULI 2021, 20:30, WESTSTADION

**REKORD-  
MEISTERLICHE  
VORTEILE!**

Gratis-Tickets für  
Rapid-Spiele und  
vieles mehr. Infos auf  
[wienenergie.at/vortellswelt](http://wienenergie.at/vortellswelt)



**WIEN ENERGIE**

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.